

Mit dem heutigen Tage tritt mein feitheriger Geschäftsführer Herr **Mag Rommel** als Teilhaber in meine Firma ein. Das Geschäft wird auf derselben Grundlage wie feither in erweitertem Maße weitergeführt.

Die Bücherstube,
Dresden-N., Ferdinandstr. 7,
1. 9. 1922.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge**

Verkaufsanträge.

Durch meine Vermittlung sind folgende

Verlagsobjekte

zu verkaufen:

- B. 59. Angesehener okkultistisch. Verlag. Reichliche Bestände, Matern, Manuskripte. Preis *M* 320 000.—
- B. 61. Etwa 20 Sonderdrucke von textilwissenschaftlich. Schriften, die in einer Fachzeitschrift erschienen sind. Preis nach Überkommen.
- B. 63. Belletristischer Verlag in Leipzig. Noch jung aber gut eingeführt u. entwicklungsfähig (evtl. auch Teilhaberschaft). Preis *M* 200 000.—
- B. 64. Vier belletristische Werke eines bekannten Schriftstellers, bedeutende Vorräte brosch. und gebunden. Preis *M* 250 000.—
- B. 65. Schulausgaben französischer u. englischer Klassiker, Vorräte u. Rechte für *M* 75 000.—
- B. 67. Junger, aber erfolgreicher belletristischer Verlag in Süddeutschland. Preis *M* 250 000.—
- B. 68. Etwa 100 Werke schönwissenschaftlicher Richtung, davon ein Teil niedersächsische Literatur. Sitz des Verlages in Hamburg. Es werden auch einzelne Artikel abgegeben.
- B. 69. Vier populär-medizinische Verlagsartikel. Vorräte u. Verlagsrecht für *M* 160 000.—
- B. 73. Eine Fachzeitschrift für Maler in süddeutscher Grossstadt für *M* 250 000.—
- B. 74. Rechts- und staatswissenschaftlicher Verlag (Weltwirtschaft, Volkswirtschaft), Berlin, für *M* 100 000.—
- B. 75. Zehn populär-medizinische Werke. Preis etwa *M* 25 000.—
- B. 76. 1886 gegründete angesehene Verlagsfirma, die 1914 ihren Betrieb einstellte. postalische, sprachwissenschaftliche, politische u. belletristische Literatur umfassend, zum Preise von *M* 85 000.— (für nicht unbedeutende Vorräte u. d. Firmawert).
- B. 77. Süddeutscher Musikalienverlag. Enthält Werke angeseh. Komponisten, kleine Klavierst., Sonaten, Tänze. Preis n. Überkommen.

B. 78. Vier gangbare belletristische Werke f. Jäger, für *M* 100 000.—

B. 80. Verlag zweier Zeitschriften für die Jugend u. für das Volk, verbunden mit Sortimentsbetrieb in Süddeutschl. für *M* 450 000.— (eventl.) Teilhaberschaft mit *M* 300 000.—

B. 82. Verlag von 76 unterhaltenen, schöngestigten bibliophilen und wissenschaftlichen Werken. Sitz Berlin, Gegr. 1918. Preis *M* 400 000.—

B. 83. In der Entwicklung begriffene literarische Zeitschrift (Berlin) für *M* 60 000.—

B. 84. Belletristischer Verlag (z. T. sächsische Dialektgedichte) mit Platten und ansehnlichen Vorräten. *M* 350 000.—

B. 85. Gute Unterhaltungsliteratur (etwa 50 Artikel) Gruppe aus einem grösseren Berliner Verlag. *M* 150 000.—

B. 86. Eine gut eingeführte neue Gesetzsammlung. Bis jetzt 25 Nummern erschienen. Zur Angliederung an bestehenden oder als Grundlage für neuen Verlag. Preis für Vorräte und Matern *M* 120 000.

B. 87. Neun Werke einer bekannten katholischen Schriftstellerin, die nicht mehr in die Verlagsrichtung des Verkäufers passen. Ansehnl. Vorräte. *M* 70 000.—

Meine Vermittlung geschieht kostenlos für Käufer wie Verkäufer.

Anfragen erbitte ich mit Angabe der Nummer des betr. Angebots.
Leipzig, im August 1922.

F. Volckmar.

Kaufgesuche.

Neuaufträge an all. Gebieten kauft bar **H. G. Lindner, Leipzig.**

Verlagsrechte mit u. o. Verlagsrecht, Platten, usw. kaufen bar **Dr. Karl Meyer, G. m. b. H. Leipzig W.**

Sortimentsbuchhandlungen werden in allen Preislagen zu kaufen gesucht. Angebote erbitte: **Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3.**

Teilhaberangebote.

Kapitalkräftige Kollegen suchen **Beteiligung** an soliden **Verlagsbuchhandlungen**. Herren, die sich entlasten wollen, können sich vertrauensvoll an mich wenden. **Breslau 10, Enderstr. 3.**

Carl Schulz.

Erfolgreicher Verleger

(Ende Dreißig, evg., ledig, solider Charakter, guter Kaufmann) mit umfassender Ausbildung sucht tätige Teilhaberschaft. Angeb. u. „Berlin“ # 2023 an d. Gesch. d. B. B.

Fertige Bücher

Leider sind wir gezwungen, den Preis von **Wolff Thüringen**, 3 Bde., auf 60 *M* f. kart und 70 *M* f. geb. Exemplare zu erhöhen. Rabatt 35% gegen bar. **Rudolstadt, 15. August 1922. Mütterliche Verlagshdsg. G. m. b. H.**

Die Gartenlaube

Die neue Steigerung der Papierpreise, die Erhöhung der Löhne und Gehälter und die ständig wachsenden Handlungsunkosten zwingen uns zur Erhöhung des Hestpreises

für Hest 35 auf 16 Mark

ab Hest 36 auf 20 M.

Wir bitten Sie, uns bei der Aufklärung der Abonnenten wirksam zu unterstützen. Mit Abbestellungen ist bei der allgemeinen Zufriedenheit, der sich die Gartenlaube erfreut, dann kaum zu rechnen.

Der neue Preis gibt Ihnen den notwendigen erhöhten Verdienst!

Herbstprospekt und Probenummern mit Romananfang bitten wir anzufordern.

Ernst Reils Nachfolger (Aug. Scherl)

G. m. b. H.

Leipzig

Eine neue Preisliste zum

Katalog der Philosophischen Bibliothek



gültig ab 26. August 1922

ist hergestellt und allen Inhabern von Monatskonten direkt durch die Post zugegangen. Mehrbedarf bitte zu verlangen.

Der „Katalog der Philosophischen Bibliothek“ mit Markpreisen ist vergriffen; seine Preise sind seit langem überholt. Ich bitte daher meinen Katalog mit Frankenspreisen Ihrem Katalogmaterial beizufügen, die Preislisten der deutschen Preise dort regelmäßig beizulegen und im eigenen Interesse bei Verkäufen stets zur Hand zu nehmen.

Verlag von Felix Meiner in Leipzig